Senioren

Die Aktivitäten der Seniorenmannschaft begannen im Jahre 1994, als erstmals ein badisches Titelturnier für über Sechzigjährige ausgetragen wurde. Damals musste der SC Eppingen noch eine „Anleihe“ beim Nachbarverein SK Sulzfeld aufnehmen, um eine 4-er-Mannschaft ans Brett zu bekommen. Mit dem sympathischen, inzwischen leider verstorbenen Günter Antritter war der vierte Mann rasch gefunden.
Der SC Eppingen gewann in der Besetzung Paul Funk – Günter Antritter – Alfred Bartsch – Walter Bartsch zum ersten Male Gold. Im Jahre 1997 konnte dieser Erfolg wiederholt werden. Dieses Mal waren Paul Funk, Günter Antritter, Walter Bartsch, Franz Eckl (SK Sulzfeld) und Gunther Uez das Erfolgsteam. Silber gab es in den Jahren 1998 und 1999. Im Jahr 2000 war man personell stark geschwächt, gewann aber trotzdem und völlig unerwartet zum dritten Male Gold. Im Team standen Paul Funk, Walter Bartsch, Helmut Pawlik und der heutige Ehrenvorsitzende Gunther Uez, der den „Big Point“ zum Titelgewinn setzte.
In den Jahren 2001 und 2002 gab es noch zweimal Silber, aber die Zeit der Eppinger Dominanz war vorbei. Zu viele Meisterspieler in Baden hatten inzwischen die Altersgrenze erreicht und stellten eine übermächtige Konkurrenz für die Fachwerkstädter dar. Man hält zwar noch einigermaßen mit, schließlich hat man mit Rudolf Striebich, Hans Stadt, Karl Eyer und Dietmar Gebhard auch „nachgerüstet“, aber ein großer Wurf gelang seither nicht mehr. Erst im Jahre 2007 erreichte das Team wieder die zentrale Endrunde der letzten Vier, aber mehr als die Bronzemedaille sprang nicht heraus. In der Spielzeit 2007/08 verpasste man sogar die Qualifikation zur „Badischen“. Aber das soll sich in der Saison 2008/09 ändern. Zum ersten Mal seit Jahren will der SCE wieder mit zwei Viererteams in die Bezirksliga gehen.
Auch in den Einzelwettbewerben des BSV war der SC Eppingen höchst erfolgreich, ausschließlich in Person von Paul Funk, der bei den Schachkongressen in 1995 in Weil, 1996 in Eppingen, 1998 in Zell a.H. und 2004 in Eppingen jeweils Gold in der badischen Seniorenmeisterschaft gewann. Paul Funk, der aktuelle und bisher auch einzige Seniorenbeauftragte des Vereins gehört zusammen mit Rudolf Striebich zum „Stammpersonal“ der badischen Auswahlmannschaften, die alljährlich um die deutsche Ländermeisterschaft der Senioren spielen.
An der deutschen Senioren-Einzelmeisterschaft 2008 in Erfurt nahmen vom SCE Rudolf Striebich und Paul Funk teil. Unter den 134 Spielern der Gruppe A belegte Rudolf Striebich einen hervorragenden 10. Platz.
In der **Saison 2008/09** gab es wieder einmal einen badischen Seniorentitel für den SCE. Beim wiederbelebten Badischen Schachkongress in Badenweiler belegte Rudolf Striebich im stark besetzten Seniorenturnier mit 6,5 Punkten aus 9 Partien den 2. Platz und holte sich damit den badischen Seniorentitel, da er der bestplatzierte Badener im Wettbewerb war. Der vierfache Meister Paul Funk belegte mit 5 Punkten einen guten 12. Platz. Rudolf Striebich nahm auch an der deutschen Seniorenmeisterschaft in Dresden teil und kam unter 191 Teilnehmern mit 5 Punkten aus 9 Partien auf Platz 52. An der deutschen Meisterschaft der Landesverbände spielte Striebich als einziger Eppinger im badischen B-Team mit. Die SCE –Seniorenmannschaft schied im Viertelfinale der badischen Runden gegen den späteren Sieger SG Hockenheim/Kurpfalz aus. Allmählich wachsen weitere starke Spieler in das Seniorenalter hinein. Mit Gerhard Staub, Hans Dekan und Toni Sandmeier sieht es in der kommenden Saison gut aus für die Chancen des SCE.

Stand: 30.09.2009